

III— **116**
der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIII. Gesetzgebungsperiode

14. Jan. 1974
Neunundzwanzigster Bericht

des Bundesministers für Finanzen an den Nationalrat
gemäß § 1 Abs.2 des Bundesgesetzes vom 9. September 1966,
BGBl. Nr. 207 (Katastrophenfondsgesetz), betreffend das
vierte Kalendervierteljahr 1973.

Gemäß § 1 (2) des Bundesgesetzes vom 9. September 1966, BGBl. Nr. 207 (Katastrophenfondsgesetz), hat der Bundesminister für Finanzen vierteljährlich über die Gebarung des Fonds und die Verwendung der Mittel zu berichten.

Im vierten Kalendervierteljahr 1973 sind an Anteilen am Aufkommen an Einkommensteuer und Körperschaftsteuer sowie an Beiträgen vom Vermögen beim Katastrophenfonds 292,280.670 S eingegangen.

Diese Fondsmittel wurden gemäß § 3 (1) des Katastrophenfondsgesetzes in der Fassung der Bundesgesetze vom 11. Dezember 1968, BGBl. Nr. 10/1969, vom 26. November 1969, BGBl. Nr. 441/1969 und vom 27. November 1970, BGBl. Nr. 369, wie folgt aufgeteilt:

Subkonto A (Girokonto 11142):	15 v.H. für Zwecke der Förderung der Behebung von Schäden gemäß § 1 (1) Katastrophenfondsgesetz im Vermögen physischer und juri- stischer Personen mit Ausnahme von Gebietskörperschaften	43,842.100 S
Subkonto B (Girokonto 11143):	10 v.H. zur Behebung von Schäden im Vermögen des Bundes	29,228.067 S
Subkonto C (Girokonto 11144):	7 v.H. zu Gunsten der Länder	20,459.647 S
Subkonto D (Girokonto 11145):	5 v.H. zur Behebung von Schäden im Vermögen der Gemeinden	14,614.034 S
Subkonto E (Girokonto 11146):	63 v.H. für Maßnahmen des Schutz- baues zur Vorbeugung gegen künf- tige Hochwasser- und Lawinen- schäden	184,136.822 S
	zusammen	292,280.670 S

- 2 -

Gemäß § 3 (1) lit. e) des Katastrophenfondsgesetzes in der Fassung des Bundesgesetzes, BGBl. Nr. 369/1970, sind von den den Ländern zu überweisenden 7 v.H. der Fondsmittel 2 v.H. zur Förderung der Beschaffung von Katastropheneinsatzgeräten der Feuerwehren zu verwenden; von den dem Subkonto C zugewiesenen 20,459.647 S entfallen 5,845.613 S auf Fondsmittel zu Gunsten der Beschaffung von Katastropheneinsatzgeräten der Feuerwehren. Nach der vorzitierten Gesetzesbestimmung sind 63 v.H. der Fondsmittel für Maßnahmen des Schutzbaues zur Vorbeugung gegen künftige Hochwasser- und Lawinenschäden zu verwenden; hievon sind 8 v.H. für Lawinenschutzbauten an Bundesstraßen bestimmt; von den beim Subkonto E ausgewiesenen 184,136.822 S entfallen 23,382.454 S auf Fondsmittel zu Gunsten von Lawinenschutzbauten an Bundesstraßen.

Auf Grund der beim Bundesministerium für Finanzen eingelangten Anträge wurden im Berichtszeitraum 258,247.042 S verausgabt.

Davon entfallen

1. für Zwecke der Förderung der Behebung von Schäden im Vermögen physischer und juristischer Personen mit Ausnahme von Gebietskörperschaften	10,295.667 S
2. für Maßnahmen zur Behebung von Schäden im Vermögen des Bundes	
im Vermögen der Österr. Bundesbahnen	24,841.000 S
3. für Zwecke der Förderung der Anschaffung von Katastropheneinsatzgeräten der Feuerwehren an die Länder	5,482.575 S
4. für Maßnahmen des Schutzbaues zur Vorbeugung gegen künftige Hochwasser- und Lawinenschäden	
im Bereich des Bundesministeriums für Land- u. Forstwirtschaft	
als Bundeszuschuß für Wildbach- und Lawinenverbauung	53,808.000 S
als Bauaufwand für Bundesflüsse	30,656.000 S
als Bundeszuschuß für Konkurrenzgewässer	<u>37,770.000 S</u>
	122,234.000 S

- 3 -

im Bereich des Bundesministeriums
für Bauten und Technik

als Aufwandskredit für Förderungsmaßnahmen bei Wasserbauten	64,000.000 S
als Aufwandskredite bei Wasserbauten	1,470.000 S
für die Donau-Hochwasserschutz-Konkurrenz, vorbeugende Maßnahmen	12,500.000 S
für Lawinenschutzbauten an Bundesstraßen	17,423.800 S
	<hr/>
	zusammen
	258,247.042

Anknüpfend an die tabellarische Darstellung der Katastrophenfondsgebarung im achtundzwanzigsten Bericht des Bundesministers für Finanzen an den Nationalrat ergibt sich zum 4. Kalendervierteljahr des Jahres 1973:

Sub- konto	Stand mit Ende des III. Viertels 1973	Einnahmen IV. Viertel 1973	Ausgaben IV. Viertel 1973	Stand mit Ende des IV. Viertels 1973
	i n s c h i l l i n g			
A	315,693.844	43,842.100	10,295.667	349,240.277
B	20,347.320	29,228.067	24,841.000	24,734.387
C	37,068.118	20,459.647	5,482.575	52,045.190
D	35,379.107	14,614.034	Ø	49,993.141
E	108,223.131	184,136.822	217,627.800	74,732.153
Summe	516,711.520	292,280.670	258,247.042	550,745.148

1974 01 09

Der Bundesminister:
Dr. Androsch